

Interpellation Nr. 222 2000/2004

Eingang Stadtkanzlei: 26. August 2002

Fragen zur Bewilligungspraxis neuer Plakatanschlagstellen in Wohnquartieren

Seit Jahresbeginn stehen vermehrt provisorische Plakatstellen entlang diverser Quartierstrassen. Die Zunahme der Baugesuche ist augenfällig, vor allem entlang der Strassen in praktisch allen Wohnquartieren der Stadt Luzern. Die betroffene Wohn- und Quartierbevölkerung ist diesbezüglich verunsichert und verärgert über die massive Verunstaltung des quartiereigenen Ortsbildes. Den Bewohnerinnen und Bewohnern liegt viel daran, die Entwicklung dahingehend zu schützen, dass in den städtischen Wohngebieten kein Stadtcharakter im Quartier Einzug hält. Plakate um jeden Preis tragen sicherlich nichts zur Wohnlichkeit bei.

Wir bitten den Stadtrat daher um Auskunft zu folgenden Fragen:

1. Ist der Stadtrat für mehr Werbefläche in der Stadt Luzern?
2. Sind seines Erachtens Werbeflächen in den Wohnquartieren unumgänglich?
3. Tragen Plakatanschlagstellen zur Wohnlichkeit in einem Quartier bei?
4. Wie restriktiv bewilligt der Stadtrat die zunehmenden Baugesuche der drei Plakatanbieter?
5. Wie viel wichtiger sind dem Stadtrat Werbeeinnahmen als der Schutz der örtlichen Quartierbilder?
6. Wie stark beachtet er den jeweiligen Sicherheitsaspekt bei der Beurteilung der ausgesteckten Plakatwerbeträger? Zum Beispiel: Übersicht der zu Fuss Gehenden und anderer Verkehrsteilnehmender in Bezug auf die quartierbezogenen Gegebenheiten?
7. Findet der Stadtrat, dass entlang der städtischen Strassenzüge zu wenig Platz für Plakatanschlagstellen zur Verfügung steht?
8. Wie beurteilt der Stadtrat die finanzielle Seite?
9. Wer profitiert bei Bewilligungen auf privatem Grund?

Stadt Luzern
Sekretariat Grosser Stadtrat
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 82 13
Telefax: 041 208 88 77
E-Mail: SK.GRSTR@StadtLuzern.ch

10. Weshalb ist der von der APG vorbereitete Konzeptvorschlag von der Plakanda AWI AG und der Externa Media AG nicht akzeptiert worden?

Emerentia Bucher-Schaad
namens der CVP/CSP-Fraktion